

ESPRESSO-KONZERT

Freitag 09.12.2022

14.00 Uhr · Großer Saal

PUBLIKUMSORCHESTER KONZERTHAUS BERLIN

DIRK WUCHERPFENNIG *Dirigent*

Béla Bartók (1881–1945)

Tanzsuite Sz 77

MODERATO
ALLEGRO MOLTO
ALLEGRO VIVACE
MOLTO TRANQUILLO
COMODO
FINALE. ALLEGRO

Alexander Zemlinsky (1871–1942)

Sinfonie Nr. 1 d-Moll, 1., 3. und 4. Satz

ALLEGRO MA NON TROPPO
SEHR INNIG UND BREIT
FINALE. MODERATO



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Publikumsorchester

Seit 2006 – zunächst zur Saisonöffnung, seit 2011 dann zum „Tag der offenen Tür“ – traf sich jedes Jahr eine Gruppe von interessierten Amateurmusikern auf der Bühne des Konzerthauses Berlin zu einer gemeinsamen und öffentlichen Probe mit anschließender Aufführung eines Stückes. Dies machte allen Beteiligten so viel Spaß, dass Dirk Wucherpennig als Künstlerischer Leiter mit Unterstützung der Konzerthaus-Intendanz das bisherige „Ein-Tages-Orchester“ zu einem regelmäßig arbeitenden Klangkörper formte. Am 1. Oktober 2014 fand die erste Probe statt.

Es ist ein erklärtes Ziel dieses Orchesters, neben dem großen sinfonischen Repertoire auch Programme zu gestalten, die außerhalb des Repertoires der großen Sinfonieorchester liegen, Kooperationen zu pflegen, die die Musiker*innen mit fremden Kulturen vertraut machen oder ungewöhnliche Konzertformen ermöglichen.

Seit dem 2. Februar 2016 ist das Publikumsorchester ein gemeinnütziger eingetragener Verein (e.V.).

Im Juni 2019 konzertierte das Orchester im Rahmen eines Austauschprogramms gemeinsam mit dem Percussion Ensemble des Singapore Wind Symphony Orchestra und Studenten des Symphony Orchestra der National University of Singapore in der Victoria-Hall ebendort.

Informationen finden Sie auf unserer website konzerthaus.de/publikumsorchester

MITGLIEDER GESUCHT!

Sie spielen „eigentlich“ Geige, Bratsche, Cello, Kontrabass oder Horn, aber das Hobby kommt seit einiger Zeit zu kurz? Keine Ausreden mehr – bringen Sie Ihr Instrument und Ihre Musikleidenschaft mit ins Publikumsorchester des Konzerthaus Berlin. Geprobt wird jeden Mittwoch von 19.00–21.30 Uhr in der Aula des Sophie-Charlotte-Gymnasiums (Sybelstraße 2) oder im Werner-Otto-Saal des Konzerthauses am Gendarmenmarkt.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Weitere Information:
konzerthaus.de/publikumsorchester
oder 0177 · 33 776 00



EINE INITIATIVE DES KONZERTHAUS BERLIN
KONZERTHAUS.DE/PUBLIKUMSORCHESTER

Im Porträt

DIRK WUCHERPFENNIG

Dirk Wucherpennig studierte in seiner Heimatstadt Hamburg Schlagzeug und Pauke bei Joachim Winkler. 1992 trat er ins Konzerthausorchester Berlin ein.

Er war Gründungsmitglied des von Claudio Abbado formierten Lucerne Festival Orchestra. Neben seiner Tätigkeit als Orchestermusiker studierte er Dirigieren in Weimar und Berlin und machte seinen Masterabschluss in Dresden bei Steffen Leißner. Er ist Gründer und Leiter des Kammerorchesters Deutsche Sinfonietta Berlin und initiierte 2014 die Gründung des Konzerthaus Publikumsorchesters, das er seitdem dirigiert. Als Dirigent ist er außerdem bei zahlreichen Orchestern und Festivals in Deutschland und Asien zu Gast. Sein Schwerpunkt liegt dabei auf der Musik des 20. Jahrhunderts sowie zeitgenössischer Musik. Darüber hinaus war er Jurymitglied des Deutschen Dirigentenpreises und ist Mitglied in der Deutschen Schostakowitsch Gesellschaft.

HINWEISE ZUR PANDEMIE

Es besteht keine Maskenpflicht mehr während Ihres Konzertbesuchs. Selbstverständlich überlassen wir es Ihnen, während Ihres Aufenthalts weiterhin eine Maske zu tragen, wenn Sie sich damit wohler fühlen. Aus gegenseitiger Rücksichtnahme möchten wir Sie bitten, bei Wartesituationen im Haus wie gewohnt auf ausreichend Abstand untereinander zu achten.



NUTZEN SIE UNSER KOSTENLOSES WLAN FÜR ALLE BESUCHER.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Konzerthaus Berlin, Intendant Prof. Dr. Sebastian Nordmann

REDAKTION Dr. Dietmar Hiller, Tanja-Maria Martens · Gedruckt auf Recyclingpapier · www.konzerthaus.de